**Zeitschrift:** New Life Soundmagazine

**Band:** - (1989)

**Heft:** 42

**Artikel:** Johnny Thunders

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-1052480

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Johnny Wilmalers



Teil II der Lebensgeschichte des unvergesslichen Johnny Thunders, der vielleicht letzten, lebenden Rocklegende...

In derselben Woche, als sich die NEW YORK DOLLS trennten, verliess auch ein gewisser Richard Hell, der sein Handwerk als Bassist mit Talent praktizierte, seine Band: Die "Television's" Er tat sich mit den beiden Ex-DOLLS Thunders und Nolen zusammen und gemeinsam gaben sie einige in Manhatten. Den Namen Gigs "The ihnen Heartbreakers" verpasste Sylvain, der unterdessen auch der eine eigene Band, die "CRIMI-NALS" hatte.

Nach einiger Zeit nahm die Band Walter Lure als zweiten Gitarristen und Sänger hinzu. Dass man sich für die HEARTBREAKERs sofort zu interessieren begann, lag wohl hauptsächlich an der Tatsache, dass sich zwei Ex-Dolls in der Band befanden. Doch die Fans erinnerten

sich nur zu gut an all die Allüren ewige Auf und Ab der das NEW YORK DOLLS. Dies war dann auch Grund für sie, mit etwas Abstand das Geschehn zu beobachten und sich nicht zu sehr an die neue "ranzumachen". Band Trotz der nun eher passiven Haltung der Öffentlichkeit gegenüber der Band, verloren die HEARTBREAKERS nichts an Vitalität und ernteten im Gegenteil dank ihrer zahlreichen Gigs immer mehr Anhänger. Wieso viele Leute an ihren Konze Konzerten wurde einem eines der auftauchten, man eines blutigen "Catch'em while they're still alive"-Plakate gesehen hat. Es von den HEARTBREAKERs wurde Zeitpunkt bewusse "lebenden zum damaligen mit dem Begriff der Rocklegende" gespielt Eigentlich wären die HEARTBREAKERS nun auch bereit gewesen, einen Plattenzu unterzeichnen, leider war dieses Interesse vorläufig

nur einseitig, denn die Plattenlabels waren immer noch etwas unsicher, hatte man doch mit den NEW YORK DOLLS eher schlechte Erfahrungen gemacht. Die HEARTBREAKERS waren also vorläufig dazu verdammt, sich bloss einen Namen als gute Live-Band zu machen.

Bald gab es Probleme innerhalb und zwar mit Richard als Letzter zur Band der Band, Hell, der war. Er erwies sich gekom men schnell als der absolute Egoist und wollte das Kommando in der Band , aber ganz besonders Johnny Thunders aus der übernehmen, Band raushaben. Damit waren natürlich die anderen nicht einverstanden - sie hielten geschlossen zu Johnny und schliesslich war es dann Richard selbst, der zu gehen hatte. Er gründete daraufhin die "Void-Oids". daraufhin seine eigene Band,

Den neuen Mann für die HEART-BREAKERS fand man in Billy Rath. Der neue Bassplayer wurde von allen als "der perfekte vierte Heartbreaker" angesehen. Im Mittelpunkt aber stand nun eindeutig Johnny Thunders und niemand versuchte je, ihm diesen Platz streitig zu machen.

Zur gleichen Zeit war in England Malcolm gewisser McLaren am grossen Hebel der Musikszene, denn sein übelstes "Kind", die Punkbewegung hatte gerade erst begonnen, erste Früchte zu tragen; und zwar mit den SEX PISTOLS! Leee Black, Manager der HEARTBREAKERS. pflegte gute Beziehungen zu Malcolm McLaren und so kam es, dass auf der grossen "Anarchy in the UK -Tour" auch die HEARTBREAKERs Tour" dabei waren, zusammen mit Bands wie den Sex Pistols, Siouxsie & the Banshees, The Slits, The Clash, The Damned etc.

Nun kamen auch endlich die Angebote für Plattenverträge ins Haus geflattert. Unterschrieben wurde schlussendlich bei TRACK-Records, und man begann kurz darauf mit den Studioaufnahmen zur "Like a Mother Fucker"-LP. Durch ihren aufmotzenden Lebensstil nichts scheuende und Aussagen in den Medien, schufen sich - gleich wie schon die NEW YORK DOLLS, die HEARTBREAKERS auch rasch den Ruf der "Bad Boys", den sie auch gut zu pflegen wussten...

Teil III folgt in NEW LIFE No. 43